

# Das Museum im Fachwerkhaus St. Spiritus

Das Fachwerkhaus St. Spiritus, das 1478 erstmals urkundlich erwähnt wurde, hatte über Jahrhunderte hinweg die Funktion eines Hospitals, in dem ehrbare Northeimer im Alter Unterkunft finden konnten. Heute befindet sich in dem bauhistorisch bedeutenden Gebäude das Heimatmuseum.

Schwerpunkte der Dauerausstellung sind u.a. die Grafen von Northeim und das Kloster St. Blasien, die Rats- und Verfassungsgeschichte der Stadt sowie das Handwerk und die Gilden. Münzen, Maße und Gewichte geben Einblicke in das Geld- und Messwesen. Zahlreiche Stadtansichten mit einigen seltenen Grafiken zeigen das Stadtbild im Wandel der Zeit.

Eine große Abteilung zur Eisenbahngeschichte stellt die Bedeutung Northeims als Verkehrsknotenpunkt dar, die die Stadt nach der Anbindung an das Eisenbahnnetz im Jahre 1854 erlangte. Die Ausstellungsabteilung: „Colonialwarenladen“ ist erlebte Wirtschaftsgeschichte.

In einer weiteren Abteilung wird die politische und gesellschaftliche Entwicklung Northeims von 1848 bis 1948 erläutert. Die Abteilungen zur Garnison, zur Feuerwehr und zu den Schützen geben Einblicke in spezifische stadtgeschichtliche Themen.

Eine besondere Attraktion ist die Präsentation des Münzfundes von Norheim-Höckelheim: Ein Schatz von über 17.000 mittelalterlichen Silbermünzen und damit der größte erhaltene Münzfund Norddeutschlands, der 1991 geborgen wurde. Er ist seit Mai 2004 im eigens für ihn hergerichteten Gewölbekeller des Heimatmuseums zu sehen.

Seit April 2013 hat auch die Ur- und Frühgeschichte wieder ihren Platz im Museum. „Aus der Erde ins Museum“ ist der Titel der neuen archäologischen Abteilung. ... und seit Juni 2014 gibt es das Neustädter Zimmer im Museum

## Sonderausstellungen

### „Ein Zeitalter wird besichtigt“ Norheim im Wandel - 1966 bis 2016

Eine Ausstellung des Heimatmuseums und des Stadtarchivs Norheim.

30. Oktober 2016 bis 3. Juli 2017



Eine Stadt verändert sich.

Nicht nur das Stadtbild, sondern auch die inneren Strukturen der Stadt ändern sich.

Neue Betriebe siedeln sich an, alte sind plötzlich nicht mehr da. Neue Wohngebiete entstehen. Die Bevölkerung wächst ... oder sie schrumpft - heute mit dem Begriff belegt: Demografischer Wandel. Die politischen Machtverhältnisse ändern sich: neue Parteien, neue Parteikonstellationen. Langgediente politische Repräsentanten ziehen sich zurück, neue Leute erscheinen auf der Bildfläche.

Eine Stadt ist ständig im Wandel und diesem Wandel in den letzten 50 Jahren will die Ausstellung nachgehen, indem sie mosaikartig Einblicke in eine gerade vergangene Zeit gibt.

### „Kopfsache – Hüte und andere Kopfbedeckungen“. Eine Ausstellung zur Kulturgeschichte des bedeckten Kopfes

Eine Ausstellung des Landschaftsverbandes Südniedersachsen.

20. August bis 31. Januar 2018

Diese Ausstellung ist kein alter Hut sondern lässt die Besucher Hüte ganz neu entdecken. Werfen Sie also Ihren Hut in den Ring und erfahren Sie bei einem Ausstellungsbesuch mehr über die Bedeutung der Kopfbedeckungen im Wandel der der Zeit. Ob Wetterschutz, Rangzeichen, Kopfschmuck, als Zeichen der Demut oder Gruppenzugehörigkeit, die Funktionen der Kopfbedeckungen sind vielfältig! Die interaktive Ausstellung bietet großen und kleinen Leuten interessante Einblicke in die Kulturgeschichte des bedeckten Kopfes und lädt zum Mitmachen und Entdecken ein: Probieren Sie aus, ob Ihnen die Mütze vom „Ötzi“ steht. Erfahren Sie wofür man eine „Mooskappe“ braucht und testen Sie Ihr Talent als „Putzmacherin“.

Werden Sie Teil der Ausstellung, indem Sie uns Ihr Hutbild ins Museum bringen. Wir sind gespannt, was Sie aus dem Hut zaubern!

**E. Jhlefeldt,**  
Norheim i. H.,  
Markt-Ecke.  
Erstes Spezialgeschäft  
für  
Damenputz.



## Internationaler Museumstag am 21. Mai 2017

**Motto: „Spurensuche.  
Mut zur Verantwortung!“**

### „Archäologische Funde zum Anfassen“

Für Kinder, Jugendliche sowie jung und neugierig gebliebene.

Wer wollte nicht schon einmal auf den Spuren von Steinzeitmenschen wandern? Wer hat den Mut ein wirklich altes Keramikgefäß in die Hand zu nehmen? Wer meistert die Verantwortung, dass alles heil bleibt?

Am Museumstag können originale Funde und Repliken aus verschiedenen Epochen bestaunt und sogar angefasst werden.

Im Ausstellungsbereich „Archäologie“ können Sie sich außerdem einen Überblick zu den archäologischen Funden und den Menschen unserer Region verschaffen.

Das Museum ist an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.  
Ein kleiner Snack liegt bereit.

.....  
Heimatismuseum Northeim  
Am Münster 32/33, 37154 Northeim  
Fon und Fax 05551/65060  
E-mail: Museum@Northeim.de

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag 10 bis 12 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag 14 bis 17 Uhr  
Für Schulklassen und Gruppen auch nach Vereinbarung  
**Eintritt frei**

## Dauerausstellung „Bürgerliches Wohnen“ im Reddersen-Haus

In der ersten Etage des Reddersen-Hauses befindet sich seit 1997 eine museale Abteilung, in der die bürgerliche Wohnkultur eines Ackerbürgerhaushalts des ausgehenden 19. Jahrhunderts dargestellt wird.

Abb. rechts  
Blick in die „gute  
Stube“

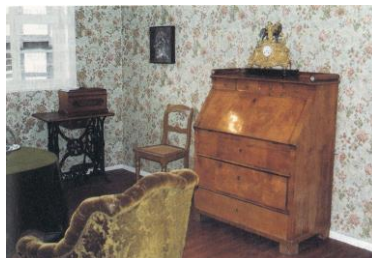


Abb. unten  
Das Reddersen-  
Haus um 1905



.....  
Öffnungszeiten des Reddersen-Hauses  
Montag bis Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr  
Montag und Dienstag,  
Donnerstag und Freitag 14.30 bis 16.30 Uhr

**Eintritt frei**

Impressum  
Herausgeber: Stadt Northeim  
Redaktion und Layout:  
Stadtarchivar und Museumsleiter Dr. Stefan Teuber  
Änderungen vorbehalten

1. Aufl.

Heimatismuseum  
der Stadt Northeim

Themen und  
Termine  
2017



St. Spiritus, ein Weg, der sich lohnt !